

# Zeitung.

Expedition. Herrenstraße Nr. 20. Außerdem übernehmen alle Be-  
rückhaltene Bestellungen auf die Zeitung, welche Sonntag einmal, Montag  
zweimal, an den übrigen Tagen dreimal erscheint.

Donnerstag, den 24. October 1878.

Türtenloose 45, —, Amortisirbare —, —. Fest.

Ausgaben steigen durften, um so mehr, als bedeutende Steuern, wie kaum wahrscheinlich. Es ist vielmehr anzunehmen, daß der jetzige provisorische Staatshaushalt die Einnahmen auf das auf ein Viertel hin ein Körperschaften erweisen müssen. Vorläufig aber liegt der Effect der



Paris, 24. October. (W. L. B.) [Anfangs-Course.] 3% Rente —, —. Neueste Anleihe 1872 —, —. Italiener —, —. Staatsbahn —, —. Lombarden —, —. Türken —, —. Goldrente —, —. Ungar. Goldrente —, —. 1877er Russen —, —. 3% amort. —, —.

London, 24. Octbr. (W. L. B.) [Anfangs-Course.] Consols —, —. Italiener —, —. Lombarden —, —. Türken —, —. Russen 1873er —, —. Silber —, —. Glasgow —, —. Wetter:

Newyork, 23. Oct., Abends 6 Uhr. (W. L. B.) [Schluß-Course.] Gold-Agio ½. Wechsel auf London 4, 80½. do. 5%, fund. Anl. 105½. ½ Bonds de 1887 105½. Erie-Bahn 11½. Baumwolle in Newyork 9½, do. in New-Orleans 9½. Raff. Petroleum in Newyork 9½. Raff. Petroleum in Philadelphia 9½. Mehl 3, 70. Mais (old mixed) 46. Rother Winterweizen 1, 01. Raffee Rio 15½. Savanna-Ruder 7½. Getreidefracht 5½. Schmalz (Marke Wilcox) 6½. Speck (short clear) 5½. Centralbahn —.

Berlin, 24. Octbr. (W. L. B.) [Schluß-Bericht.] Cours vom 24. 23. Cours vom 24. 23.

Weizen.			Rüßöl.		
Oct.-Nov. ....	Nicht	171 50	Oct. ....	Nicht	58 40
April-Mai ....	Nicht	180 50	April-Mai ....	Nicht	58 60
Roggen.			Spiritus.		
Oct.-Nov. ....	eingetroffen.	117 —	Oct. ....	eingetroffen.	52 30
Nov.-Dec. ....	eingetroffen.	117 50	Oct.-Nov. ....	eingetroffen.	50 70
April-Mai ....	eingetroffen.	122 50	April-Mai ....	eingetroffen.	51 90
Safer.					
Oct. ....	eingetroffen.	122 —			
April-Mai ....	eingetroffen.	121 —			

Stettin, 24. Octbr., 1 Uhr 15 Min. (W. L. B.) Cours vom 24. 23. Cours vom 24. 23.

Weizen.			Rüßöl.		
Oct.-Nov. ....	Nicht	172 —	Oct. ....	Nicht	57 —
April-Mai ....	Nicht	178 50	April-Mai ....	Nicht	58 50
Roggen.			Spiritus.		
Oct.-Nov. ....	eingetroffen.	113 —	Oct. ....	eingetroffen.	52 —
April-Mai ....	eingetroffen.	119 —	Oct.-Nov. ....	eingetroffen.	51 80
Petroleum.			April-Mai ....	eingetroffen.	48 80
Oct. ....	eingetroffen.	9 80			51 —

## Telegraphische Depeschen.

(Aus Wolff's Telegr.-Bureau.)

Paris, 23. Oct. Heute fand die Leichenfeierlichkeit für Bischof Dupanloup statt; eine große Volksmenge wohnte derselben bei. 34 Prälaten assistierten der Feier.

London, 24. Octbr. Das „Bureau Reuter“ meldet aus Simla vom 23. d.: Der Khan von Khatat gestattete den Durchzug der britischen Truppen durch sein Gebiet und erklärte sich bereit, denselben Lebensmitteln zu liefern.

London, 24. Oct. Die „Times“ spricht sich zustimmend zur Zusammenberufung eines Ministerconferens, angesichts der Afghanistan-Angelegenheit und der russisch-türkischen Differenzen aus.

London, 24. Oct. Die „Times“ meldet: Matthew Buchanan u. Comp. fallirten. Die Passiva betragen 1,250,000 Pfd. St.

Der Ministerrath wird zum Freitag zusammenberufen. Der „Standard“ meldet aus Ramulpindol vom 23. October: Das Fieber unter den englischen Truppen an der Grenze dauert fort. Ein Drittel des in Peshawur stehenden Regiments ist kampfunfähig. Die „Times“ meldet aus Konstantinopel: Die Gerüchte, daß die Pforte formell die englischen Reformvorschläge acceptirte, sind verfrüht. Die Pforte gab einfach die Versicherung, die Antwort werde diese Woche erfolgen, in derselben nehme die Pforte das Project mit geringen Modificationen an, welche, hervorgerufen durch den Beschluß der Pforte, die Rathschläge zur Unterstützung acceptiren, die Controle verweigern.

Madrid, 23. Oct. Pi y Margall wurde infolge seiner vor dem Gerichtshofe in Sevilla abgegebenen Erklärungen wieder freigelassen.

Petersburg, 24. Octbr. Der „Regierungsbote“ meldet: Der russische Commissar Bulgariens, Fürst Dondukoff-Korsakoff, telegraphirt, daß er am 22. October in Sofia eingetroffen sei, wohin auch die Centralverwaltung des Fürstenthums Bulgarien verlegt wurde; mit der Verwaltung Ostbulgariens ist Generalleutnant Stolipin betraut, welcher die Rechte eines Generalgouverneurs erhält.

Petersburg, 23. Oct. Der Gendarmerie-Chef, General Dren-telen, ist heute hier eingetroffen.

Alexandrien, 23. October. Die diplomatischen Agenten von Italien und Griechenland protestirten formell bei Kubar Pascha gegen die Einlösung der demnächst fälligen Coupons der unificirten Schuld, bevor das Urtheil des internationalen Gerichtshofes gegen die Regierung ausgeführt sei. Italien forderte Oesterreich auf, sich dem Proteste anzuschließen. Man glaubt, Oesterreich werde dem Ansuchen folgen.

Alexandrien, 24. Oct. Die Ueberschwemmung verursachte beträchtlichen Schaden, der auf 500,000 Pfd. Sterl. geschätzt wird. 250 Menschen sind ertrunken. Die Eisenbahnverbindung ist unterbrochen. Die Einwohner beschuldigen die Regierung, Vorsichtsmaßregeln außer Acht gelassen zu haben.

Bombay, 23. Oct. Die „Bombay Gazette“ veröffentlicht einen Brief aus Thull, 15. October, worin es heißt, der Abgesandte des Vizekönigs sprach sich dahin aus, daß ein plötzlicher Einfall in Afghanistan große Schwierigkeiten hätte. Gutem Vernehmen nach besteht die Macht des Emirs aus 60,000 Mann Infanterie, deren Mehrzahl mit Gewehren bewaffnet sind, 100 Kanonen und der entsprechenden Cavallerie. Man glaubt, der Emir sei entschlossen, Widerstand zu leisten, Alimusjid, Zellalabad und Kabul zu vertheidigen, dagegen nicht Kandahar.

Aus Hirsch' telegraphischem Bureau.

Wien, 24. Oct. Die Bildung des Cabinets Tisza ist vollständig gelungen. Die Bemühungen Depretis, ein österreichisches Ministerium zu bilden, dauern fort. Es ist Aussicht, für das Programm eine große Majorität zu erlangen.

Konstantinopel, 24. Oct. Der Abschluß einer Convention mit Oesterreich und die Unterzeichnung des definitiven Friedensvertrages mit Rußland ist wieder näher gerückt.

## Telegraphische Privat-Depeschen der Breslauer Zeitung.

Berlin, 24. Oct. In die Centralcommission für das Socialistengesetz dürften aus dem Bundesrath ein preussisches Mitglied, ferner die Gesandten Mecklenburgs, Sachsens und Württembergs gewählt und die richterlichen Mitglieder den obersten Gerichten Preussens, Baierns und der Hansestädte entnommen werden. Präsident wird wahrscheinlich Graf Eulenburg.

## Handel, Industrie etc.

Posen, 23. Octbr. [Börsenbericht von Lewin Berwin Söhne.] Wetter: schön. Roggen: geschäftslos. Termine: —. October-November 117 Br., Frühjahr 120 Gd. — Spiritus fest. Gef. —. October 48,80 bez. u. Gd., Novbr. 47,60 bez. u. Gd., December 47,60 bez., Januar 47,80 bez. u. Gd., Februar —, April-Mai 49,60 bez. u. Gd.

Cz. S. [Berliner Bericht über Kartoffelfabrikate und Weizenstärke] vom 15. bis 23. Octbr. Die andauernd günstige Witterung hat das Aus-

nehmen der Kartoffeln ungemein gefördert, so daß dasselbe bald beendet sein dürfte. Der Export war bisher nur geringfügig. So wurden vom 1. bis 15. October über Hamburg nur ca. 180,000 Ctr. gegen ca. 350,000 Centner in derselben Zeit im Vorjahre befördert. Ausgesucht große Knollen galten in Hamburg 50—55 M. pr. 1000 Kilo gegen 60—65 M. im vergangenen Jahre. Auch in Süddeutschland ist der Preis für Speisekartoffeln nur 4,50—5 M. pr. 100 Kilo. Man exportirt von dort nach Holland. — In Kartoffelfabrikaten gestaltete sich im heutigen Berichtsabschnitt der Verkehr etwas lebhafter. In feuchter Stärke fanden vielfach Abschlüsse per October-December statt, und obgleich das Angebot reichlicher, blieb es doch gegen frühere Jahre zurück. Die Preise haben, entgegen der allgemeinen Ansicht, eine kleine Steigerung erfahren. Wir notiren; Reingewaschene feuchte Stärke in Käufers Säcken mit 2½ pCt. Tara prompt 14,80 M., pr. October-December 14,40—14,50 M. Trockene Stärke, Ia. centrifugirt und auf Horden getrocknet, prompt 27,50 M., October-December 29 M. do., ohne Centrifuge, prompt 28,50 M., October-December 28 M. Mehl, hochfein, prompt 31,50 M., October-December 30,50 M., Ia. prompt 30 M., October-December 29—29,50 M., IIa. 28—29 M. Syrup, Capilair, prompt 33,50 M., October-December 33 M., und zum Export eingedickt, prompt 34,50 M., October-December 34 M., Ia. gelb, prompt 29 M., Oct.-December 28,50 M., gelb bis braun 26,50—28 M. Weizenstärke still und im Preise wenig verändert; Ia. großstüchtige Basewalker 46—46,50 M., do. Schleifische und Halleische 45—45,50 M., kleinstüchtige do. do. 39—42 M., Schachtelstärke 31—34 M., Reiszüdenstärke 48—49 M., Reiszüdenstärke 58 bis 59 Mark. — Preise per 100 Kilo frei Berlin bei Posten nicht unter 10,000 Kilo.

## Schiffahrtslisten.

Cherswalde passirten am 21. October: Schiffer Sirdorf von Stettin nach Berlin an L. Arndt mit 2000 Ctr. Hafer. Wolter von Fiddichow nach Berlin an B. Reihner Sh. mit 1200 Ctr. Hafer. Wolter von Fiddichow nach Berlin an B. Reihner Sh. mit 140 Ctr. Roggen. Nagel von Stettin nach Berlin an F. W. Schütt mit 2200 Ctr. Roggen. Adam von Stettin an F. W. Schütt mit 2200 Ctr. Roggen. Muhme von Stettin nach Berlin an S. u. M. Simon mit 1860 Ctr. Roggen. Döring von Stettin nach Berlin an S. u. M. Simon mit 1800 Ctr. Roggen. Schulze von Stettin nach Berlin an Müller und Heilm. mit 1900 Ctr. Roggen. Fermann von Stettin nach Berlin an Müller u. Heilm. mit 2000 Ctr. Roggen. Heibel von Czarnikau nach Berlin per Ordre mit 1400 Ctr. Roggen. Wegener von Stettin nach Tegel an M. Kroch mit 1800 Ctr. Roggen. Dösterhöft von Stettin nach Tegel an M. Kroch mit 2100 Ctr. Roggen. Trzinsky von Bromberg nach Berlin an Krüger und Söhne mit 1450 Ctr. Mehl. Drowing von Stettin nach Berlin an G. Krüger mit 1725 Ctr. Kleie. Wegener von Stettin nach Berlin an G. Salinger mit 2500 Ctr. Roggen. Zusammen nach Berlin: 18,259 Ctr. Roggen, 1725 Ctr. Kleie, 3200 Ctr. Hafer, 1450 Ctr. Mehl; nach Tegel 3900 Ctr. Roggen.

Stettiner Oberbaumliste. 22. Octbr. Schiffer Wittchen von Breslau an Eltan u. Co. mit 800 Ctr. Zink. Nagel von Schwedt a. O. an J. Michaelis mit 40 M. Gerste. Klauke von Cüstrin an D. Weicher mit 50 M. Gerste. Völter von do an do. mit 54 do. — Unterbaumliste. Zollas von Anclam zum Verkauf 20 M. Hafer.

Swinemünder Einfuhrliste. Roperoig: Nordfset, Gide, Schiffsrechnung 799 Lo. Hering. — Boddam: Jane und Isabella, Cordiner, Ordre 871 Lo. do. — Frazerburgh: St. Athens Mc. Kenzie. Schröder u. Tresselt 1111 Lo. do. — Progreß, Innes, Ordre 1871 Lo. do. — Peterhead: Waller, Loggie, Ordre 641 Lo. do. — Roseharty; Nimrod, Off., Ordre 692, 134/2 Lo. do. — Wid: Schröder u. Tresselt, 986 Lo. do. — Newcastle: Harefield Harland. Jacobs u. Stevensen, 1116 Tons Steinkohlen. Mabel, Dudding. J. F. Eschricht 945 Lo. do. — Crighton, Thomson. J. F. Eschricht, 1608 Lo. do. — Middlesbro: Getty, Torwell. Meyer h. Berliner 60 Tons Robeisen. Th. Lindenberg 40 Tons do. — Hermann und Theilnehmer 200 Tons do. Meyer h. Berliner 260 Tons do. — New-York: Hebe, Nordt. August Sanders u. Co. 2920 Brlls. Petroleum. Collector, Olsen. August Sanders u. Co. 2828 Brlls. do.

Verantwortlicher Redacteur: Dr. Stein.  
Druck von Graf, Barth u. Comp. (W. Friedrich) in Breslau.